

Gottesfurcht



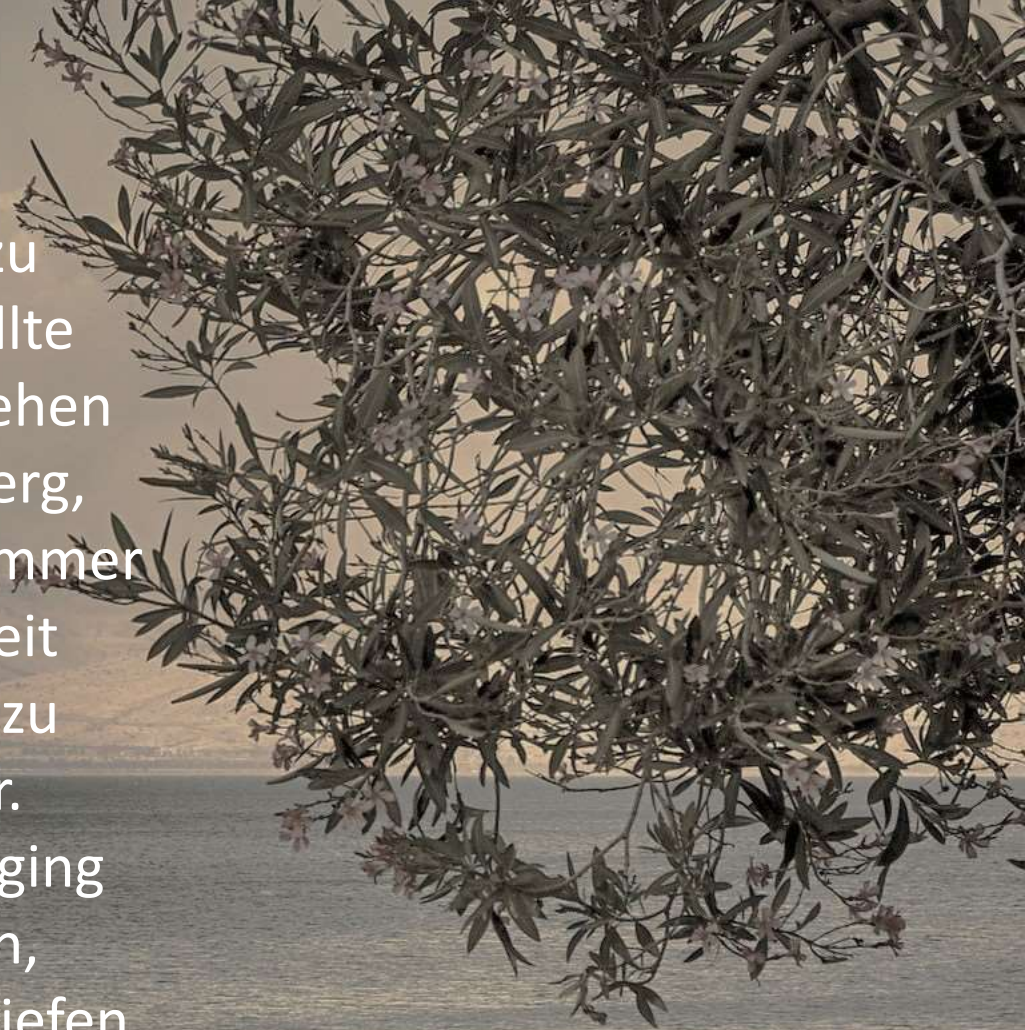
A landscape photograph featuring a large body of water in the middle ground, with rolling hills or mountains in the background. The sky is filled with soft, golden clouds, suggesting a sunset or sunrise. In the foreground, there is a grassy bank. On the right side, a branch of a tree with small, light-colored flowers hangs into the frame.

Gottesfurcht

Die Angst vor Gott?

Matthäus 14, 22-27 (NGÜ)

22 Nun drängte Jesus die Jünger, unverzüglich ins Boot zu steigen und ihm ans andere Ufer voranzufahren; er wollte inzwischen die Leute entlassen, damit sie nach Hause gehen konnten. 23 Als das geschehen war, stieg er auf einen Berg, um ungestört beten zu können. Spät am Abend war er immer noch dort, ganz allein. 24 Das Boot befand sich schon weit draußen auf dem See und hatte schwer mit den Wellen zu kämpfen, weil ein starker Gegenwind aufgekommen war. 25 Gegen Ende der Nacht kam Jesus zu den Jüngern; er ging auf dem See. 26 Als sie ihn auf dem Wasser gehen sahen, wurden sie von Furcht gepackt. »Es ist ein Gespenst!«, riefen sie und schrien vor Angst. 27 Aber Jesus sprach sie sofort an. »Erschreckt nicht!«, rief er. »Ich bin's. Ihr braucht euch nicht zu fürchten.«



1. Johannes 4, 18 (NGÜ)

18 Wo die Liebe regiert, hat die Angst keinen Platz; Gottes vollkommene Liebe vertreibt jede Angst. Angst hat man nämlich dann, wenn man mit einer Strafe rechnen muss. Wer sich also noch vor dem Gericht fürchtet, bei dem ist die Liebe noch nicht zum vollen Durchbruch gekommen.



A landscape photograph featuring a large body of water in the middle ground, a grassy foreground, and a hazy sky with a bright sun setting behind clouds. A branch of a tree with small flowers hangs down from the top right corner.

Gottesfurcht

Eine besondere Art der Ehrfurcht

Brockhaus (1896)

Ehrfurcht ist der höchste Grad der Ehrerbietung, das Gefühl der Hingabe an dasjenige, was man höher schätzt als sich selbst, sei es eine Person oder eine geistige Macht, wie Vaterland, Wissenschaft, Kirche, Staat, Menschheit, Gottheit.

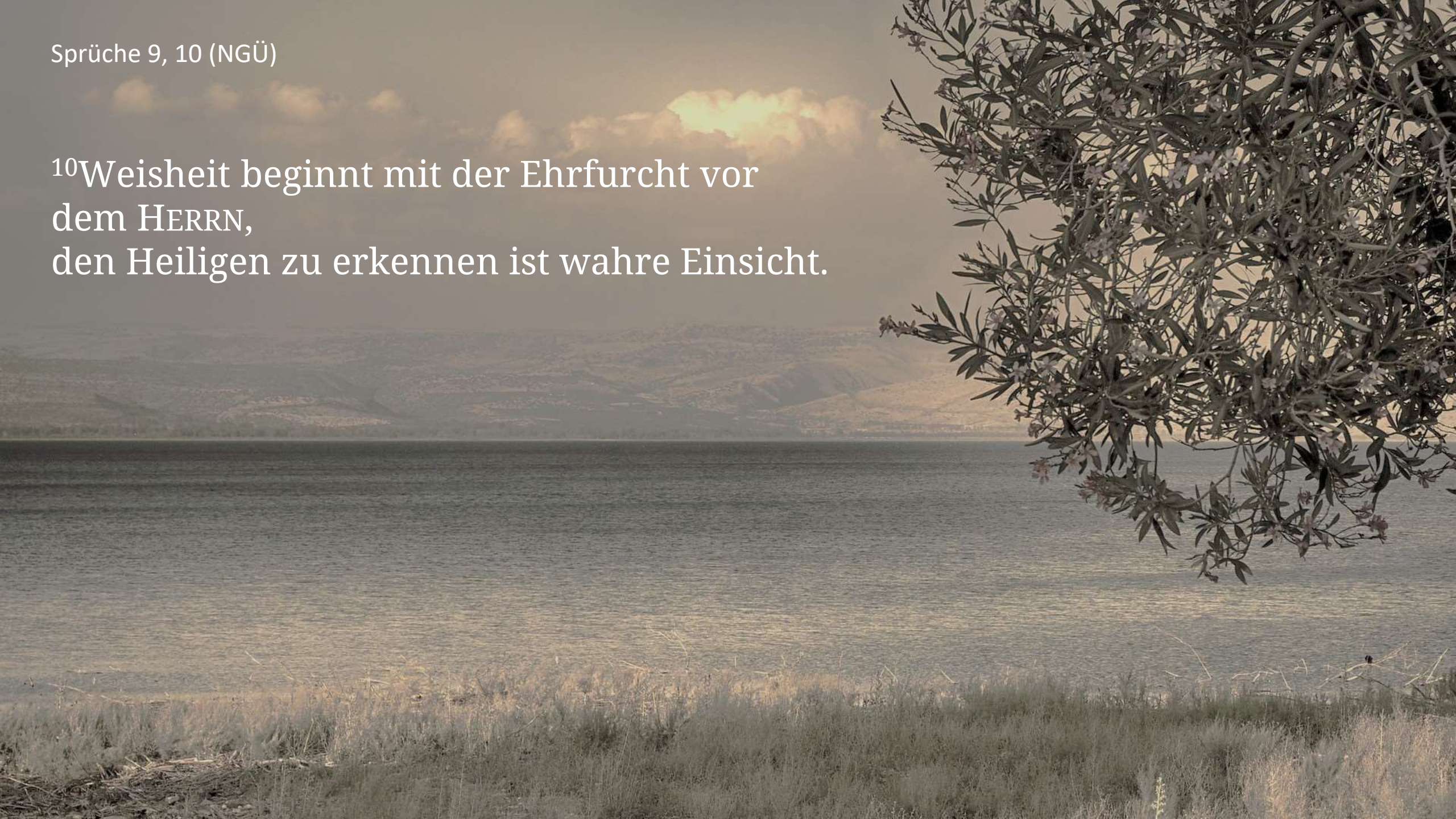


Gottesfurcht ist der höchste Grad der Ehrerbietung, die Hingabe an Gott, den man höher schätzt als sich selbst.



Sprüche 9, 10 (NGÜ)

¹⁰Weisheit beginnt mit der Ehrfurcht vor
dem HERRN,
den Heiligen zu erkennen ist wahre Einsicht.



Matthäus 2,1 & 9-11 (NGÜ)

1 Jesus wurde zur Zeit des Königs Herodes in Betlehem, einer Stadt in Judäa, geboren. Bald darauf kamen Sterndeuter aus einem Land im Osten nach Jerusalem. [...]

9 Mit diesen Anweisungen des Königs machten sie sich auf den Weg. Und der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, zog vor ihnen her, bis er schließlich über dem Ort stehen blieb, wo das Kind war. 10 Als sie den Stern sahen, waren sie überglücklich. 11 Sie gingen in das Haus und fanden dort das Kind und seine Mutter Maria. Da warfen sie sich vor ihm nieder und erwiesen ihm Ehre. Dann holten sie die Schätze hervor, die sie mitgebracht hatten, und gaben sie ihm: Gold, Weihrauch und Myrrhe.

